

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Bürgermeisterin-Stellvertreterin Mag. Judith Schwentner, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **13. Juni 2024** von Mag. Astrid Schleicher

Sehr geehrte Frau  
Bürgermeisterin-Stellvertreterin  
Mag. Judith Schwentner  
Rathaus  
8011 Graz

Graz, am 11. Juni 2024

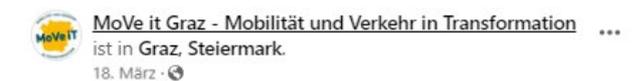
Betreff: Verkehrszählungen Marburger Straße und Umfahrungsstraßen  
**Fragestunde**

Sehr geehrte Frau Bürgermeister- Stellvertreterin!

Seit März 2023 besteht die Verordnung zur Fahrradstraße, zu der anschließend eine Bezirksversammlung stattfand, in der auch die Verkehrszählungen vor Inkrafttreten vorgestellt wurden. Rund sechs Monate nach Beginn der Fahrradstraße, stellten wir in der Gemeinderatssitzung vom 19. Oktober folgende zwei wesentlichen Fragen:

1. Wann sind die Zählungen des Verkehrsflusses nach der Umgestaltung abgeschlossen und der Öffentlichkeit zugänglich?
2. Wird es einen direkten Vorher-Nachher Vergleich geben?

Bis dato erhielten wir am 15. März 2024 lediglich die Antwort, dass es noch keine Antwort gibt, obwohl Sie, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin-Stellvertreterin am 05. März 2024 über die Zeitung die Zahlen – lediglich - DREIER- Ausweichrouten offenlegten. Obwohl Sie für die Händelstraße Maßnahmen auf Grund der Zunahme des KFZ-Verkehrs medial ankündigten, wurden hier keine Zählungen veröffentlicht? Am 18. März 2024 veröffentlichte auch MoVe iT auf ihrer Facebook Seite diese Zahlen mit dem populistischen Slogan „Verkehrsberuhigung löst Verkehr auf“. Auch hier wurde jedoch auch nur der Vergleich Marburger Straße und 3 weiterer Straßen (Neufeldweg, St.-Peter-Hauptstraße, Schiebergasse) veröffentlicht.



#Verkehrsberuhigung und #Fahrradstraße in der Marburger Straße zeigen wie die Ziele des Grazer Mobilitätsplan 2040 (Steigerung der nachhaltigen Mobilität auf 80 %) erreicht werden können. Maßnahmen, welche nachhaltige Mobilität attraktiveren und gleichzeitig den Kfz-Durchzugsverkehr unterbinden, haben einen positive Auswirkungen auf das Mobilitätsverhalten.

Die Fahrradstraße, die mit der sinnvollen Begleitmaßnahme von Pollem seit fast einem Jahr die Marburger Straße für de... Mehr anzeigen



Laut des Postings schreibt man der Fahrradstraße die Auflösung von sage und schreibe 1004 Auto zu.

Betrachtet man das betreffende Gebiet kommen weitere Straßen wie beispielsweise die Wittenbauerstraße und Händelstraße hinzu, die Potenzial als Ausweichrouten haben und somit die populistisch aufgebauchte Zahl von 1004 Fahrzeugen nicht halten kann.

Auch die Öffentlichkeit wurde nicht wie bei der Bezirksversammlung angekündigt über das „vollständige“ Ergebnis der Zählungen informiert. Die Website der Stadt Graz zu einem Jahr Fahrradstraße <https://www.graz.at/cms/beitrag/10424814/7759964/#:~:text=Im%20November%202022%20wurde%20%C3%BCber,der%20Radfahrer%3Ainnen%20kontinuierlich%20gez%C3%A4hlt.>) enthält ebenso keine vollständigen Zahlen zu Ausweichrouten für den KFZ Verkehr. Dass hier mögliche Naheverhältnisse und ein politisches Interesse bestehen, sei auch nur am Rande erwähnt.

Aus diesem Grund ergeht an Sie, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin-Stellvertreterin, namens des (Korruptions-) Freien Gemeinderatsklubs nachstehende

**Anfrage**

gem. § 16a der GO des Gemeinderates  
der Landeshauptstadt Graz:

Wann werden Sie die gesamte Auswertung der Verkehrszählung rund um die Marburger Straße offenlegen?